

Auslandspraktikum in Guildford, England vom 22.09 bis zum 14.10.2018

Am Samstagmorgen trafen wir uns alle am Flughafen in Basel. Von hier aus flogen wir nach London Gatwick. Die Stimmung untereinander war sehr gut, denn wir hatten uns schon durch zahlreiche Vorbereitungstreffen in der Vergangenheit besser kennengelernt. Am Flughafen angekommen und jeder mit seinem Gepäck, sind wir mit dem Bus nach Guildford aufgebrochen. Ich denke wir waren alle ein wenig angespannt, denn keiner hatte eine genaue Vorstellung, wie die nächsten 3 Wochen für uns ablaufen würden. Wir hatten nur den Namen der Gastfamilie erhalten, bei der wir die nächsten Wochen unterkommen. Trevor Bray und seine Ehefrau nahmen mich und einen weiteren Teilnehmer aus der Parallelklasse sehr freundlich auf. Ich hatte mich sehr willkommen gefühlt. Das Zimmer mussten wir uns beide teilen, dieses war klein, aber fein. Am Sonntag ging es für uns direkt nach London auf einen von uns zusammengestellten Touristen-Trip. Dieser begann mit einer Sightseeing-Tour mit einem typisch englischen Bus. Trotz regnerischem Wetter, was für England nichts Neues war, hatten wir sehr vieles sehen können. Vom Buckingham Palace bis zur Altstadt Londons. Im Laufe des Tages kam zum Glück die Sonne zum Vorschein und man konnte die ersten Sonnenstrahlen Englands spüren. Passend zum Wetter konnten wir mit unserem Programm weitermachen. Als nächstes stand eine Bootstour auf der Themse an. Hier konnten wir zum Beispiel die London Bridge, das London Eye und den Big Ben betrachten. Dann ging es wieder nach Hause zu unseren Gastfamilien.



Am Montag hatten wir Unterricht auf dem Guildford College. Roz, unsere Ansprechpartnerin vor Ort, gab uns eine kleine Einweisung was das Schulleben in England angeht. Daraufhin mussten wir einen kleinen Test absolvieren, der als Übersicht unserer Kenntnisse diente. Aufgaben wie das Lernen einzelner Vokabeln oder Unterschiede von England und Deutschland in der Arbeitswelt, endeten meist in Gruppenarbeiten oder Präsentationen. Das ermöglichte uns das viele Sprechen auf Englisch.

Am Dienstag war unser erster Arbeitstag. Zum Arbeitsplatz musste ich ca. 30 Minuten laufen. Frische Luft und Bewegung war hier nicht verkehrt. Das Fitnessstudio „ActivZone“ war mein Arbeitsplatz für die nächsten 3 Wochen. Dieses lag direkt auf dem Gelände des Colleges, gehörte aber nicht dazu. „Smart/Casual“ war hier ein „No-Go“. Die Mitarbeiter Alicia, Ejay, Adam und Oli hatten mich sehr freundlich in Empfang genommen. Ich bekam die Anweisung meine Sportklamotten anzuziehen, damit ich startklar für den ersten Arbeitstag war. Adam zeigte mir das Fitnessstudio und alle Geräte. Danach ging es in seinen Unterricht. Jeden Tag fand um 09:30 Uhr Unterricht statt. Sei es Bauchmuskeltraining oder Konditionstraining. Zu meinen Aufgaben gehörte es den Kunden am Empfang zu helfen, Proteinshakes oder Proteinriegel zu verkaufen, die Gäste ins Fitnessstudio reinzulassen und bei Fragen zu Fitnessgeräten Auskunft zu geben. Deshalb musste ich mich ein wenig über die menschlichen Muskeln und Knochen informieren. Ebenso durfte ich auch täglich auf Arbeitszeit im Fitnessstudio trainieren. Mein Arbeitstag begann um 09:00 Uhr und endete um

15:00 Uhr. Manchmal durfte ich auch schon früher nach Hause, wenn es im Fitnessstudio ruhig war und es keine Termine mehr gab. Die direkte Kommunikation mit den Kunden aber auch mit den Kollegen vorort, war eine große Hilfe für die Festigung meines Englischen.

Nach der Arbeit trafen wir uns mit den anderen Teilnehmern meist in Pubs, um uns auszutauschen wie der Arbeitstag bei manch anderen gelaufen ist. Das Essen in der Gastfamilie war sehr gut. Sie gaben sich immer Mühe, um uns täglich etwas Neues und Leckeres auf den Tisch zustellen. Das mit Erfolg.

Sonntagmorgen, den 14.10. ging es wieder für uns nach Hause.

Das Auslandspraktikum würde ich jedem ans Herz legen, denn die Möglichkeit in einem anderen Land an der Arbeitswelt zu schnuppern, bekommt nicht jeder. Außerdem ist es für die Festigung der Fremdsprache sicherlich nicht verkehrt.

Evgeni Tailakow 27.11.2018